

[View this email in your browser](#)

A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



: Wetterbericht N° 14

2. Dezember 2020

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr ist viel passiert. Einiges war geplant, anderes nicht. Die globale Pandemie hat uns vor neue Herausforderungen gestellt und unseren kreativen Motor auf Touren gebracht. So lesen Sie heute bereits Ausgabe N° 14 unseres Newsletters Wetterbericht. Das war so eigentlich nicht geplant. Der Entschluss, [Ausgabe N° 1](#) bereits am 27. März und nicht erst am 2. September zu versenden, war sehr spontan. Das schnelle Umplanen war, wie so vieles der Krise geschuldet. Dabei sind Sie gewachsen. Von 39 auf 523 Newsletterabonent*innen. Das ist großartig! Weil wir Gewohntes überdenken und offen für Ihre Impulse sind, wird der Wetterbericht in 2021 einen kleinen Relaunch erhalten. Seien Sie gespannt.

Wir haben 2020 gedanklich Revue passieren lassen und dabei die wichtigsten

Meilensteine von A: aufklaren aufgeschrieben. Im ersten Artikel des Wetterberichts lesen Sie mehr dazu.

Diese Ausgabe hält außerdem bereit:

- [Gruppenliste](#) mit Angeboten für Kinder und Jugendliche aus psychisch belasteten Familien
- [Interview](#) der "Psychologie Heute" mit Carolin Becker, Referentin für Jugend- und Familienhilfe im PARITÄTISCHEN Hamburg, zur Situation von Kindern mit psychisch erkrankten Eltern
- Fortbildungsangebote wie zum Thema [Trauma](#) oder der umfangreiche [Fortbildungskatalog 2021](#) des Sozialpädagogisches Fortbildungszentrums (SPFZ)

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und eine schöne Adventszeit.

Bleiben Sie gesund und bis bald,
Ihr A: aufklaren-Team
ein Projekt von DER PARITÄTISCHE



: Unser Thema

A: wie in Aktion in 2020 - ein Rückblick

Bei A: aufklaren ist in diesem Jahr viel passiert. Wir haben die wichtigsten Ereignisse des Projektes einmal zusammengetragen. Jetzt geht es los!

7. Januar - Fachkoordinatorinnen starten in Altona, Mitte, Wandsbek und Harburg mit ihrer Arbeit | 16. April - www.aufklaren-hamburg.de geht online | 25. August - offizieller Projektauftritt mit dem KLICK OFF sowie Vorstellung des [A: aufklaren Films](#) | 1. September - Start der Angebote [Sprechzeiten](#), [Fallberatung](#), [Gremienbesuche](#), [Arbeitskreise](#) in den Bezirken | 3. Dezember - erste digitale Fortbildung von A: aufklaren. Diese war binnen kürzester Zeit ausgebucht. Wir arbeiten bereits für 2021 an weiteren Fortbildungskonzepten.

Auch die Presse wagt sich an das Thema und nimmt Notiz vom Projekt. Lesen Sie noch einmal das Interview mit Landeskoordinatorin Juliane Tausch im [Hamburger Abendblatt](#), den Artikel zum Radiobeitrag von [NDR 90,3](#) oder - ganz frisch - das Interview mit Carolin Becker, Referentin Jugend- und

Familienhilfe im PARITÄTISCHEN, in der [Psychologie Heute](#).

Neben der Beteiligung an Tagungen wie der AFET Jahrestagung und der BAG Tagung, die leider Corona zum Opfer fiel, wuchs auch das Netzwerk.

Fachkolleg*innen aus Mainz, Berlin, Leipzig oder Hannover teilen unser Interesse am Thema „Kinder psychisch erkrankter Eltern“. Auf die geplanten und ungeplanten Ereignisse in 2021 freuen wir uns. Sie werden von uns lesen.

Interview über Kinder psychisch erkrankter Eltern in der „Psychologie Heute“

Gerade in Zeiten der Krise sind Kinder besonders gefordert, weiß Carolin Becker: „Die Kinder erleben eine vollkommene Überforderung in vielen Situationen. Sie sind seelisch belastet bis zum Anschlag, oft ohne dies überhaupt selbst wahrzunehmen, weil es normal für sie ist und sie die Ursache nicht kennen.“ Carolin Becker ist Referentin für Jugend- und Familienhilfe im PARITÄTISCHEN Hamburg. Im Interview mit der Zeitschrift „Psychologie Heute“ gibt sie Einblicke in die Situation von Kindern, die mit einem psychisch erkrankten Elternteil zusammenleben. [Das ganze Interview lesen Sie hier](#).



Umfangreiche Gruppenliste: spezialisierte Angebote für Kinder aus psychisch belasteten Familien

In dem Landesarbeitskreis "Kinder psychisch erkrankter Eltern" wird seit eh und je eine Liste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien geführt und stetig aktualisiert. Sortiert nach Gruppenangebot, Zielgruppe, Inhalt, Ort/Stadtteil und Kontakt bekommen Fachkräfte einen umfangreichen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft. Jetzt stellen wir Ihnen die Liste zur Verfügung. Die [Gruppenliste](#) finden Sie hier. Wenn Ihr Angebot noch fehlt, schreiben Sie uns eine E-Mail an hallo@aufklaren-hamburg.de.

Fortbildung zum Thema "Psychische Traumata"

Mit dem Titel "Wissensgrundlagen und Handlungshinweise für den Umgang mit psychisch traumatisierten Kindern und Jugendlichen" findet am 25. Januar 2021 eine Fortbildung bei Kompaß/Trockendock e. V. in Hamburg statt.

Inhalte sind dabei u. a.: Begriffsklärung Psychische Traumatisierung, Verlaufsmodell psychischer Traumatisierung, Akute und chronische Folgen psychischer Traumatisierung im Kindes-/Jugendalter einschl. physiologischer Aspekte. Veranstalter sind die Beratungsstellen Kaja/Frauenperspektiven e. V. und Kompaß/Trockendock e. V. (Hamburg) in Kooperation mit dem Fachinstitut Für Angewandte Psychotraumatologie (FIFAP) (Münster/Hamburg). Die Anmeldung ist bis zum 18. Januar 2021 möglich. [Hier erhalten Sie weitere Infos.](#)

Der Fortbildungskatalog des Sozialpädagogischen Fortbildungszentrums (SPFZ) 2021 ist da

Das [SPFZ](#) bietet Fortbildungen für sozialpädagogische Fach- und Führungskräfte an. Aus dem neuen [Fortbildungskatalog 2021](#) möchten wir Ihnen besonders zwei Fortbildungen ans Herz legen:

- "Kinder psychisch erkrankter Eltern" - Ziel der Fortbildung ist es, die Kompetenzen im Umgang mit den betroffenen Kindern und ihren Eltern zu erhöhen (siehe S. 67)
- "Spotlight: Kinder psychisch erkrankter Eltern - komplexe Hilfeszenarien achtsam gestalten" - Ziel der Onlinefortbildung: Sensibilisierung für die Bedürfnisse der Kinder, Orientierung in der Hilfelandschaft, erkennen der eigenen Handlungsspielräume für die Gestaltung von Hilfeprozesse (siehe S. 73)

Hier gehts zum [Fortbildungskatalog](#).

Für pädagogische Fachkräfte: das Eltern-Programm Schatzsuche

Mit dem Eltern-Programm Schatzsuche begeben sich Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen als Expert*innen ihrer Kinder auf eine spannende Reise. Wohin diese Reise gehen kann, erfahren Sie am 7. Dezember 2020 von 15:30 bis 17:00 Uhr bei einer Online-Infoveranstaltung. Eine [Anmeldung](#) ist bis zum 4. Dezember 2020 möglich. Weitere [Inhalte und Termine](#) für kommende Weiterbildungen lesen Sie hier.

Online-Seminar der Kinderschutzzentren zum Thema "Kinder psychisch kranker Eltern"

Der Kinderschutzbund gibt ein Online-Seminar zum Thema "Kinder psychisch kranker Eltern". In diesem Online-Seminar werden relevante Aspekte für die Arbeit von Fachkräften in verschiedenen Berufsfeldern mit Familien bei psychischer Erkrankung und Hochbelastung behandelt. Das Seminar umfasst drei Module und startet am 28. Januar 2021. [Hie lesen Sie weitere Infos.](#)

Buchtipp: Tessa, die tapfere Schnecke

Dieses Buch lädt Betroffene sowie Begleiter und Angehörige ein, sich auf eine Reise aus der Sprachlosigkeit zu begeben. Mithilfe der Schnecke Tessa soll betroffenen Zuhörer*innen Zugang ermöglicht werden, über psychische Krankheiten und deren Auswirkungen ins Gespräch zu kommen. Besonders hilfreich sind dabei die Erläuterungen am Ende des Buches, die in einfachen Worten einen etwas tieferen Einstieg in die Materie ermöglichen und erste hilfreiche Tipps an die Hand geben. Autorin des Buches ist Nina Pfeiffer, die Illustrationen stammen von Charline Alcantara. Preis: 12,90 €; ISBN 978-3-95494-18. Zum [Buch-Flyer](#) mit weiteren Infos geht es hier entlang.



: Termine

Arbeitskreise „Kinder psychisch erkrankter Eltern“

Altona:

17.02.2021 | 19.05.2021 | 18.08.2021 | 17.11.2021 je von 15.00-17.00 Uhr

Harburg:

18.02.2021 | 27.05.2021 | 19.08.2021 | 18.11.2021 je von 13:00-15:00 Uhr

Mitte:

17.02.2021 | 19.05.2021 | 18.08.2021 | 17.11.2021 je von 13.30-15.30 Uhr

Wandsbek:

16.02.2021 | 18.05.2021 | 17.08.2021 | 16.11.2021 je von 17.30-19.30 Uhr

Landesarbeitskreis:

16.03.2021 | 15.06.2021 | 14.09.2021 | 7.12.2021 je von 14.30-16.30 Uhr



: Infos an die Redaktion

Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu

erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

newsletter@aufklaren-hamburg.de

Den Wetterbericht abonnieren

Abonnieren Sie unseren Newsletter Wetterbericht und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2020

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

: Impressum

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.
Wandsbeker Chaussee 8
22089 Hamburg

www.paritaet-hamburg.de

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717

V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

[Datenschutzerklärung auf unserer Website](#)

: Redaktion

Juliane Tausch | Hanna Berster

newsletter@aufklaren-hamburg.de

www.aufklaren-hamburg.de

: Grafik & Design

www.giraffentoast.de

: Mailingadresse

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.
Hamburg, Deutschland
Wandsbeker Chaussee 8
Hamburg 22089
Germany

[Add us to your address book](#)

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?

Sie können [Ihre Präferenzen updaten](#) oder sich [aus der Liste austragen](#).

